

TV Unterkochen II – Herren □□□□□□□□ 5:9

Auf Grund von einer doppelbelegung der Halle musste die Erste Ihr Heimrecht an Unterkochen abgeben. Doch dadurch ließ sich die Erste nicht beirren. In den Doppeln konnte bereits eine 1:2 Führung herausgespielt werden. Anschließend wurden die Punkte bis zum 4:5 geteilt, ehe eine kleine Serie von 3:0 Siegen das Spiel entschied. Saposchkow machte anschließend den Sieg zum 5:9 Endstand perfekt.

Es spielten:

Fetzer/Fetzer (1), Konstantinidis/Rancov, Saposchkow/Friesen (1)
Fetzer J. (2), Konstantinidis (1), Fetzer R. (2), Friesen, Saposchkow (2), Rancov

Heidenheimer Sportbund – Herren II □□□□□□ 9:3

Die Zweite fand gar nicht ins Spiel und musste nach den Doppeln bereits einem 2:1 Rückstand hinterher laufen. Anschließend wurde es nicht besser. Die nächsten fünf Partien gingen allesamt an Heidenheim. Beim stand von 7:1 keimte erstmals Hoffnung auf. Junginger und Morcinek konnten auf 7:3 verkürzen, doch Heidenheim ließ sich den Sieg nicht mehr nehmen.

Es spielten:

Grässle/Junginger, Morcinek/Gold, Mieskes/Kopprasch (1)
Morcinek (1), Grässle, Gold, Mieskes, Junginger (1), Kopprasch